



Der Kartoffelkäfer

Schaut mal, so sieht ein Kartoffelkäfer aus. Im Garten ist er zum Glück nicht so häufig zu finden.

Auf der Unterseite der Kartoffelblätter legt der Kartoffelkäfer seine Eier ab. Aus diesen Eiern schlüpfen Larven. Käfer und Larven fressen die Blätter der Kartoffelpflanze mit riesengroßem Appetit. Ohne die Blätter kann die Kartoffelpflanze aber nicht leben.

Früher sammelten ganze Schulklassen auf Feldern Kartoffelkäfer ab – das war damals die einzige Möglichkeit, die Ernte zu retten. Und auch heute noch kann man die Viecher so am besten wieder loszuwerden – wenn man sie rechtzeitig entdeckt. Wenn ihr also Kartoffelkäfer, Eier oder auch Larven seht, dann sammelt sie ganz schnell ab, damit ihr später eure Kartoffeln auch ernten könnt! Hilfreich dazu ist ein Gefäß mit einem Deckel.



Idee 1: Fragt doch mal in eurer Familie nach, ob eure Eltern, Großeltern oder Freunde Kartoffelkäfer kennen und diese verfressenen Käfer schon einmal gesehen haben. Vielleicht können sie euch auch Fotos zeigen.

Idee 2: Probiert, den Kartoffelkäfer und seine Larve abzuzeichnen.